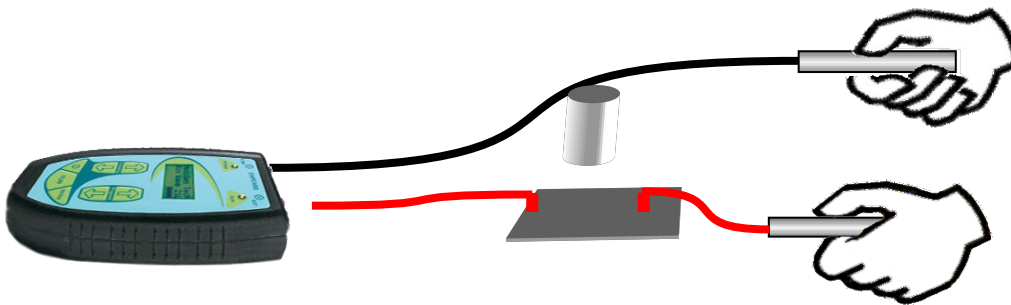


Plate Zapping

Aus einem Vortrag live mitgeschnitten



Frau Dr. Clark hat auch das sogenannte Plate Zapping eingeführt. Wie ich immer sage, Frau Clark entdeckt die Bioresonanz wieder neu. Eine phantastische Möglichkeit, ich hab darüber sehr viel berichtet. Das alles können Sie im Skript nachlesen: die Säftetherapie wurde dadurch wieder ins Leben gerufen. Auch in dem Buch *Sanftes Heilen* ist das Verfahren genau beschrieben. Und das hat uns mit dem Zapper (natürlich kann man es auch am Frequenzgenerator ganz genau so anschließen) unglaubliche Möglichkeiten eröffnet.

Bei den ersten Seminaren, als diese Methode vorgestellt wurde, kam sofort von den Teilnehmern die Frage: "Ja könnten wir nicht, wenn man kein Bioresonanzgerät hat, die Information von unseren Ampullen (z.B. unseren Parasiten usw.) auch zur Therapie verwenden?" – Theoretisch natürlich: ja, praktisch auch: ja.

Die Frage, die sich mir und einigen Kollegen sofort stellte, war natürlich folgende: Wenn wir jetzt hier auf diese Platte z.B. unsere Spulwurm-Ampulle stellen und wir lassen eine Frequenz oder mehrere Frequenzen durchlaufen, würde diese Ampulle sich mit den Frequenzen aufladen? – Die Antwort ist: leider ja, tut sie! Und das ist ein Problem, denn wenn Sie jetzt Ihre teuer erworbenen Testkästen dafür verwenden, dann „versauen“ Sie sich Ihre Ampullen, denn jedesmal speichern sich die entsprechenden elektrischen Frequenzen (sprich in dem Fall die 430 kHz) mit auf diese Ampulle ab. Wenn Sie dann diese Ampulle beim nächsten Patienten wieder zum Testen und Diagnostizieren verwenden, dann wissen Sie schlußendlich nicht mehr, teste ich jetzt wirklich noch die Spulwürmer oder teste ich jetzt schon irgendwelche Frequenzen, die auf dieser Ampulle mit abgespeichert sind.

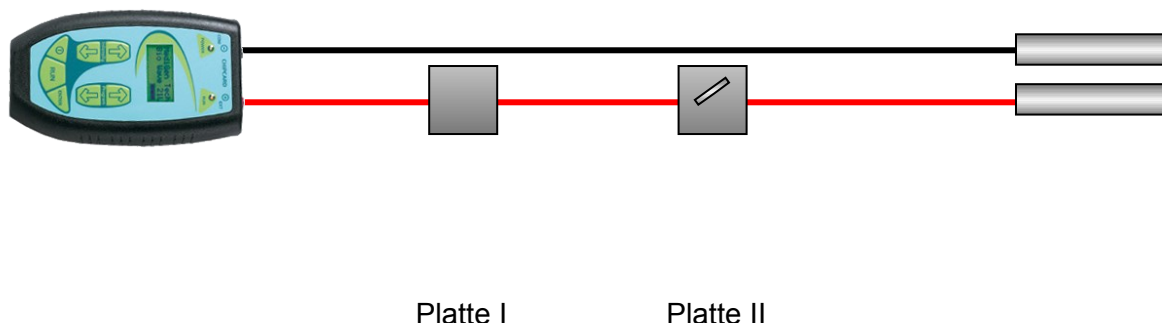
Herr Franke und ich haben daraufhin sehr viel herumprobiert und Versuche gemacht. Wir haben tatsächlich eine Lösung gefunden und diese ist inzwischen in den Frequenzgenerator mit eingebaut (oder kann umgerüstet

werden). Sie haben im Gerät hinten eine grüne Buchse (oder wenn es umgebaut wird, muss man es eben kennzeichnen). Wenn Sie Ihre Becher oder Platten in diese grüne Buchse anstecken, dann wird die Information, die Sie auf die Platten auflegen, übertragen, ohne dass der Strom da durchfließt, und die Ampullen laden sich nicht mehr auf. D.h. für diejenigen unter Ihnen, die Bioresonanztherapeuten sind, haben Sie jetzt ganz einfach einen Eingangsbecher. Das ist natürlich sensationell, weil Sie jetzt die Möglichkeit haben, Ihren Frequenzgenerator auch als eine Art kleines Resonanzgerät mit zu verwenden.

Die zweite Nachricht in dieser Hinsicht ist, die Ur-Information ist übrigens von Frau Dr. Clark, dass wenn man zwei Platten in Serie schaltet, wird sich zwischen den beiden durch den Widerstand, den die zweite gegenüber der ersten darstellt, die Phase um 180° verschieben, das ist technisch übrigens nicht erklärbar, aber von der Testung her ist es so. Dadurch haben Sie jetzt die Möglichkeit, wenn Sie Ampullen besitzen, mit denen Sie den Organismus unterstützen wollen (z.B. irgendwelche Nosoden, Homöopathika oder Meridianampullen) Sie auf die sogenannte Platte 1 zu legen und es dann mit Ihren Frequenzen zu übertragen. Wenn Sie aber Bakterien, Viren, Parasiten, Mykosen haben, dann können Sie diese genau so darauf stellen. Die Information wird durch den Fluss über die erste Platte invertiert und auch übertragen.

Schema

Organ-Frequenz + Umweltgift + Organ-Ampulle



Zwischenfrage Teilnehmer:

Praxisbeispiel Borrelien: pathogene Information gebe ich auf die Platte I. Und unterstützende Information, z.B. Samento oder so?

Baklayan: Gut, Sie sind einen Schritt nach vorne geprescht, gratuliere. Nein. Ich würde diese zwei Schritte trennen. Ich würde also nicht gleichzeitig dem Körper Borrelien und Samento aufschwingen. Ich würde zuerst die Aufmerksamkeit auf die Borrelien bringen, indem ich auf die Platte Borrelien gebe und therapieren, und wenn Sie danach sagen: so, jetzt will ich Samento einschwingen, bevor ich es ihm gebe, dann könne Sie eben das Samento drauflegen und können das so machen.

Zwischenfrage Teilnehmer: Aber auf Platte 1 dann drauf stellen?

Baklayan: Ja, das wäre dann Platte 1.